

# **BS0-Portal freigeschaltet: Anmeldung zu Workshops jetzt möglich**

Ausbildung oder Studium? Oder beides? Was in der Region möglich ist, zeigt der Berufs- und Studienorientierungstag (BS0) des Kreises Unna am 5. Juni. Er findet von 9 bis 15 Uhr auf dem „BS0-Campus“ in Unna statt.

In rund 80 Workshops können sich Schülerinnen und Schüler über Ausbildungsmöglichkeiten, diverse Studiengänge, Auslandsaufenthalte und vieles mehr informieren. Und das völlig kostenlos. Die Workshops finden auf dem „BS0-Campus“ statt: Das sind die Stadthalle in Unna sowie das benachbarte Naturwissenschaftlich-Technische Zentrum (NTZ) sowie die Räume des Sauerland-Hellweg-Berufskollegs.

## **Übersicht online**

Der Kreis Unna hat für diesen Tag einen eigenen Webauftritt eingerichtet. Ab Mittwoch, 8. Mai, um 12 Uhr kann man sich unter [www.bso.kreis-unna.de](http://www.bso.kreis-unna.de) für die Workshops anmelden. Dort können sich Schülerinnen und Schüler vorab über das Angebot informieren und sich zu Veranstaltungen und Workshops anmelden. „Eine Anmeldung ist aber kein Muss“, so Organisatorin Martina Bier. „Die Workshops können auch am Tag selbst noch spontan gebucht und besucht werden.“

Unter anderem können folgende Workshops besucht werden:

Beste Zukunftschancen mit der Pflegeausbildung

Familienpflege

Selbstbewusst im Vorstellungsgespräch

Bundesfreiwilligendienst – zur Orientierung und auch als Übergang von der Schule zum Beruf

Faszination Ausbildung: Vorstellung kaufmännischer und technischer Ausbildungsberufe

Bewerbungscoaching in Einzelterminen und zusätzlich in der

Gruppe

Abi und dann?

### **Das Besondere am BSO**

Die Schüler brauchen nicht zu den Unternehmen und Hochschulen in der Region zu fahren, diese kommen alle am 5. Juni zu den Schülern in die Stadthalle Unna. Dort können sie sich einen Überblick über Ausbildungsberufe, duale Studiengänge und Studium verschaffen. Sie können erste Kontakte knüpfen oder gleich einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz finden. Der BSO ist die einzige Messe im Kreis Unna, bei der sowohl Ausbildungsbetriebe als auch Hochschulen vertreten sind. Auf diesem Weg werden alle Schüler mit ihren individuellen Schulabschlüssen und Lebensplanungen angesprochen. PK | PKU